

Zertanzt, was noch hält,
 Und sind zerschellt
 Noch die Trümmer der Welt —
 Allher zusammen,
 Sieh, springt die Flut,
 Sind's Wellen, sind's Flammen,
 Ist's Glut oder Blut?
 's ist Wut! . . .

Das sind, die du liebst, Faust,
 Das sind, für die du alles gibst, Faust,
 Heia, macht dir's nicht wohlgemut?

(Über allem wächst am Horizont ein riesengroßes wahnsinnverzerrtes Menschen-
 geschicht herauf.)

F a u s t:

Was wächst entsetzlich dort herauf?

M e p h i s t o p h e l e s:

Merke auf:

Das ist der Direktor.

F a u s t:

Der Satan selber wär's?

M e p h i s t o p h e l e s:

Ah nein, oh nein:

Das ist der heiligen Menschheit Haupt —

Nur leider der Vernunft beraubt:

Die Viecherseelen,

Die fein Hirn besessen,

Sie haben's mit der Zeit

Ihm ausgefressen,

Das aber heißt:

Zum feinsten präpariert —

Hohl erst ward's reif,

Daß es die Welt regiert!

(Kosbrechend) Würge es hinein, das Bild, und dran verrecke!

(Nun beginnt das Eingreifen der Gottheit, aus der sich der Schluß ent-
 wickelt, der für Faust zugleich den Tod und den Sieg bringt.)

Vom Heute fürs Morgen

Laßt unsre Ehre aus dem Spiel!

Wir haben an auch-politischen Sor-
 heiten während des Kriegs uns
 selbst übertroffen, aber das gegenwär-
 tige Geschrei über unsre „verlorene
 Ehre“, über unsre „Schmach“ usw.
 schafft einen neuen Weltrekord an
 Narretei. Einer zehnfachen Mehrheit
 ausgeliefert, weil wir ihren Zusiche-
 rungen glaubten, wurden wir mit einer
 Schamlosigkeit betrogen, wie die Welt
 noch keine erlebt hat, und durch die
 Foltern eines echt mittelalterlichen Ret-

zengerichts mit Hunger, Mord und
 Raub an uns und unsern Kindern zum
 Unterzeichnen eines Geschreibes ge-
 zwungen, das bekennt: wir sind der
 Gottseibeius in Person. — Hat Chri-
 stus seine Ehre verloren, als man ihn
 anspie, schlug und kreuzigte? Wer
 kann irgendwem die Ehre nehmen, als
 er selbst? Was begründet sie, als sein
 gutes Gewissen? Das ganze Ver-
 halten der allerhöchsten Regierungen
 drüben, haben wir das denn gemacht?
 Sie haben sich entehrt, so tief, wie